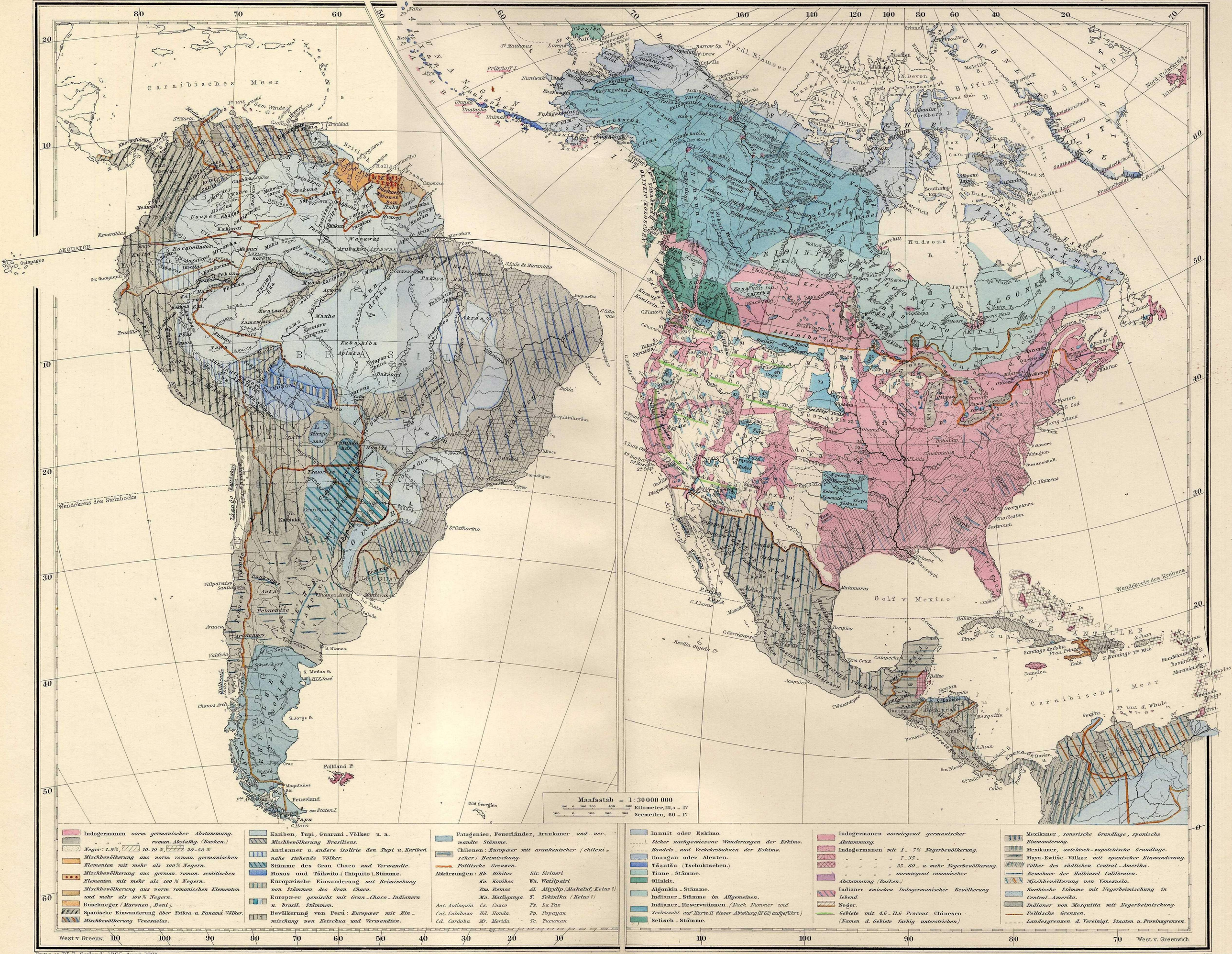
Caraibisches Meer
Golf v. Mexico
Nördl. Eismeer
Hudsons B.
Baffins B.
GRÖNLAND
ALASKA
KANADA
BRASILIEN
BOLIVIEN
PARAGUAY
URUGUAY
ARGENTINIEN
CHILE
PERU
ECUADOR
KOLUMBIA
VENEZUELA
MEXICO
CUBA
Wendekreis des Steinbocks
Wendekreis des Krebses
AEQUATOR
Maafsstab = 1:30 000 000
Kilometer, 111,3 = 1°
Seemeilen, 60 = 1°
Indogermanen vorw. germanischer Abstammung.
" " " " roman. Abstamg. (Basken.)
Neger: 1-9%, 10-19 %, 20-50 %
Mischbevölkerung aus vorw. roman. germanischen Elementen mit mehr als 100% Negern.
Mischbevölkerung aus german. roman. semitischen Elementen mit mehr als 100 % Negern.
Mischbevölkerung aus vorw. romanischen Elementen und mehr als 100 % Negern.
Buschneger (Maronen, Boni).
Spanische Einwanderung über Tsibsa- u. Panamá-Völker.
Mischbevölkerung Venezuelas.
Kariben, Tupi, Guarani-Völker u. a.
Mischbevölkerung Brasiliens.
Antisaner u. andere isolirte den Tupi u. Kariben nahe stehende Völker.
Stämme des Gran Chaco und Verwandte.
Moxos und Tsíkwito-(Chiquito)-Stämme.
Europäische Einwanderung mit Beimischung von Stämmen des Gran Chaco.
Europäer gemischt mit Gran-Chaco-Indianern u. brasil. Stämmen.
Bevölkerung von Perú: Europäer mit Einmischung von Ketschua und Verwandten.
Patagonier, Feuerländer, Araukaner und verwandte Stämme.
Chilenen: Europäer mit araukanischer (chilenischer) Beimischung.
Politische Grenzen.
Abkürzungen: Hb. Hibitos, Ko. Konibos, Rm. Remos, Ma. Matšiganga, Ant. Antioquia, Cal. Calabozo, Cd. Cordoba, Sir. Sirineri, Wa. Watšipairi, Al. Alixulip (Alakaluf, Keius?), T. Tekiniku (Keius?), Cz. Cuzco, Hd. Honda, Mr. Merida, Ps. La Paz, Pp. Popayan, Tc. Tucuman
Innuit oder Eskimo.
Sicher nachgewiesene Wanderungen der Eskimo.
Handels- und Verkehrsbahnen der Eskimo.
Unangan oder Aleuten.
Tšautšu (Tschuktschen.)
Tinne-Stämme.
Ölinkit.
Algonkin-Stämme.
Indianer-Stämme im Allgemeinen.
Indianer-Reservationen. (Nach Nummer und Seelenzahl auf Karte II dieser Abteilung (N 62) aufgeführt.)
Selisch-Stämme.
Indogermanen vorwiegend germanischer Abstammung.
Indogermanen mit 1-7% Negerbevölkerung.
" " " " 7-35 " " " "
" " " " 35-60 " u. mehr Negerbevölkerung.
" " " " vorwiegend romanischer Abstammung (Basken.)
Indianer zwischen Indogermanischer Bevölkerung lebend.
Neger.
Gebiete mit 4.6-11.6 Procent Chinesen (Namen d. Gebiete farbig unterstrichen)
Mexikaner, sonorische Grundlage, spanische Einwanderung.
Mexikaner, aztekisch-zapotekische Grundlage.
Maya-Kwitše-Völker mit spanischer Einwanderung.
Völker des südlichen Central-Amerika.
Bewohner der Halbinsel Californien.
Mischbevölkerung von Venezuela.
Karibische Stämme mit Negerbeimischung in Central-Amerika.
Indianer von Mosquitia mit Negerbeimischung.
Politische Grenzen.
Landesgrenzen d. Vereinigt. Staaten u. Provinzgrenzen.
West v. Greenw.
West v. Greenwich.